Archiv 2013

10. Benefizkonzert für die Notschlafstelle Euskirchen (21.12.2013)

Man glaubt es kaum: Es war das 10. Konzert der Mundharmonikagruppe für die von der Caritas geführte Notschlafstelle der Stadt Euskirchen. Zum Jubiläumsauftritt traf sich die große Gruppe von Harmonica Sound am Samstag vor Weihnachten in der Euskirchener Fußgängerzone.

Es herrschten moderate Temperaturen, die Luft war trocken und klar. Da hatten die hartgesottenen Musikanten in den Vorjahren schon ganz andere Auftritte bei Eiseskälte erlebt.

Mehr als 30 Musiker spielten Weihnachtslieder für ständig wechselnde Passanten, von denen die einen schnellen Schrittes vorbeieilten, andere den Klängen lauschten, mitsummten, applaudierten und schließlich eine Spende in die Sammelbüchsen steckten. Die eifrigen Sammler waren: Vorsitzende Agi Hüllbrock, Lothar Hass, Elisabeth Krause, Horst Kulbrok und Gerhard Sass.

Die musikalische Leitung hatte Barbara Mohrs, der es mühelos gelang, die große Musikantenschar in beschwingtem Takt und sicher auf der musikalischen Spur zu halten. Klare Ansagen und präzise Einsätze und das zwei Stunden ohne Pause. Kompliment Barbara. Das war eine famose Leistung.

Die Vorsitzende Agi Hüllbrock hatte Tee und Glühwein vorbereitet, denn ein schneller warmer Schluck zwischendurch war nicht unwillkommen und vor allem bestens geeignet, kalte Hände zu wärmen und für gute Betriebstemperaturen zu sorgen.



_ Die große Gruppe beim 10. Benefizkonzert in der Euskirchener Fußgängerzone
(Klick = Großbild)

Aus der Schar der Musikanten hervorzuheben sind neben Lorenz Thyrian (Cajón), Josef Hergarten (Gitarre), Regina Zdunek (Akkordeon), Hans Kamrad (Triangel und Trommel), Alois Janietz (Schelle) vor

allem die beiden jungen Nachwuchsmusikanten, die mit ihren Instrumenten über die volle Distanz mit viel Einsatz und Freude zu den weihnachtlichen Klängen beitrugen.

Bernhard Becker, Fachbereichsleiter der Sucht- und Wohnungslosenhilfe der Caritas, hatte es sich nicht nehmen lassen, zum 10. Jubiläumskonzert persönlich zu erscheinen, der Gruppe für ihren besonderen Einsatz für die Notschlafstelle zu danken und erläuternde Worte zu Aufgabe der Notschlafstelle und individuellen Schicksalen der Hilfesuchenden zu sagen. Für jeden Mitwirkenden hatte er ein kleines Geschenk mitgebracht. Hamonica Sound bedankt sich für diese Aufmerksamkeit.

Vorsitzende Agi Hüllbrock war mächtig stolz auf ihre Truppe, kann sie sich doch zu hundert Prozent auf die Musikanten von Harmonica Sound verlassen, wenn es um die vielen großen und kleinen Auftritte geht.

Es ist wirklich bemerkenswert, mit wieviel Engagement und Begeisterung die jung gebliebenen Oldies bei der Sache sind und nicht nur sich selbst, sondern den vielen Menschen in Seniorenheimen, bei Familienfeiern, Jubiläen und nicht zuletzt bei Benefizauftritten Freude bereiten.

Die Spendendosen wurden gemeinsam mit der Caritas geöffnet und die Summe ermittelt.

Die Gesamtspendensumme beträgt **604,98 Euro**.

Darin enthalten ist ein Spendenbetrag der Missionsgruppe Euskirchen in St. Martin in Höhe von 75 Euro.

Allen Spenderinnen und Spendern sagen wir herzlichen Dank.

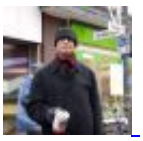
Weitere Informationen finden Sie unter folgenden Links:

- Caritas (Notschlafstelle Euskirchen)
- Missionsgruppe St. Martin

Bildergalerie vom Benefizauftritt (Fotos: Daniel Schmahl)
(Klick auf Kleinbild = Großbild)

- 
- 
- 



- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-
-



- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-

- 
- 

8. Dezember 2013: Adventskonzert Nr. 5 mit Harmonica Sound Euskirchen

Das Adventmitspielkonzert mit der Kölner Musikgruppe „Höhner“ im Dom, ein Angebot des Erzbistums Köln, ist ein Ereignis mit Tradition, das weit über Köln hinaus seine zahlreichen Liebhaber und Anhänger hat.

4.000 Instrumente und Sängerstimmen versetzten auch in diesem Jahr den Dom und die Seelen der Mitwirkenden mit Advents- und Weihnachtsliedern in kräftige Schwingungen. Die Temperaturen im Dom stiegen. Die Augen leuchteten und ein Kribbeln lief über so manchen Rücken.

Ja, das Konzert im Dom ist ein besonderes Event im besten Sinne des Wortes. Was ist dagegen schon ein Rockkonzert im Müngersdorfer Stadion!? Die Freunde des Konzerts danken es dem Erzbistum und den Höhnern.

Für die Euskirchener Muhas war es das 5. Konzert. Nach 2003 und 2004, das Konzert noch in Groß Sankt Martin beheimatet, folgten für sie nach seiner Umsiedlung in den Dom die Mitspielkonzerte 2011, 2012 und 2013.

Jeweils rund 40 Euskirchener Mundharmonikas gehörten zum großen Dom-Ensemble und fügten den anderen, meist viel klangstärkeren Instrumenten ihr musikalisches Klangelement hinzu.

Im Anschluss setzten sich die Musikanten in der Früh-Brauerei bei Speis und Trank zu gemütlichem Beisammensein zusammen, um später am Abend beschwingt den Heimweg anzutreten.

Offizielle Fotos und ein Video zum Adventmitspielkonzert finden sich
auf der Homepage des Erzbistums Köln.

Die Fotos 106 und 107 zeigen Muha-Spieler von Harmonica Sound.

Weihnachten 2013 in Euskirchen
Die Mundharmonikas auf der Bühne des Klosterplatzes

Weihnachtliches Marktgeschehen, Kunsthandwerkermarkt und besondere Shopping-Erlebnisse ab dem 25. November 2013 kündigt der Stadtmarketingverein z.eu.s e.V. auf seiner Website an.

Ein Element der Erlebnisse an den Wochenenden ist ein vielfältiges musikalisches Rahmenprogramm.

Teil dieses Programms am Samstag, 7. Dezember 2013, war die große Mundharmonikagruppe von Harmonica Sound.

Auf der Bühne des Klosterplatzes präsentierte sie unter Leitung von **Barbara Mohrs** Advents- und Weihnachtslieder...

... sehr zur Freude der großen und kleinen Passanten, angelockt von den vorweihnachtlichen Klängen.

Dazu ein paar Bildimpressionen
(Klick auf Kleinbild = Großbild)

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

6. Dezember 2013: Auftritt am Nikolaustag im Haus Sanden in Mechernich

Am Nikolaustag war die Mundharmonikagruppe Euskirchen - Harmonica Sound - wie schon seit Jahren um diese Zeit zu Gast im **Wohnverbund Sanden in Mechernich-Breitenbenden**.

Advents- und Weihnachtslieder zum Mitsingen standen auf dem Programm. Und genau das taten die Bewohner und ihre Betreuer: Kräftig Mitsingen! Dazu kurze Wort- und Gesangsbeiträge einzelner Bewohner, die den Mut hatten, vor das Mikrophon zu treten.

Reichlicher Applaus war der verdiente Lohn für die spontanen Solovorträge der Heimbewohner ebenso wie für die Musik der Mundharmonikas aus dem Euskirchener Flachland.

Der Nikolaus hatte Geschenke für die Musikusse vorbereitet. Beschenkt mit Schokoladennikolaus und feinen Nougat Pralinés traten die Musikanten ihren Heimweg an, begleitet von Schneeregen passend zur Jahreszeit.

Infos zum Wohnverbund Sanden finden Sie auf der Startseite der Sanden-Homepage und in der Historie des Hauses.

Bildergalerie vom Auftritt im Haus Sanden (Fotos: Haus Sanden)
(Klick auf Kleinbild = Großbild)

- 
- 
- 
- 
- 

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

1. Dezember 2013: Beim Seniorennachmittag in Ülpenich

Mit starker Besetzung war die Mundharmonikagruppe Euskirchen - Harmonica Sound - Bestandteil des bunten Programms des Seniorennachmittags im großen Saal der Nordeifelwerkstäten in Zülpich-Ülpenich.

Passend zum 1. Adventssonntag präsentierten die Mundharmonikas, verstärkt durch Akkodeon, Flöte, Gitarre, Trommel und Rhythmusinstrument, Advents- und Weihnachtsmelodien zum Zuhören und Mitsingen.

Für Lorenz Thyrian, musikalischer Leiter der Gruppe, war der Auftritt einmal mehr ein Heimspiel, wohnt er doch seit langem in Ülpenich. Zu seiner musikalischen Begleitung gehörten drei junge Musiker, für deren gelungenen Auftritt mit den Mundharmonikas die Senioren sie mit viel Lob und Beifall bedachten.

Agi Hüllbrock, Vorsitzende von Harmonica Sound, wünschte den Senioren zum Ende des Liederreigens eine gute und schöne Advents- und Vorweihnachtszeit.

Impressionen vom Ülpenicher Seniorennachmittag
(Klick auf Kleinbild = Großbild)

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

- 
- 
- 

6. November 2013: Beim Seniorennachmittag in Freisheim

Das war ein richtig unterhaltsamer Seniorennachmittag in Berg-Freisheim. Bei Kaffee und Kuchen erlebten die älteren Herrschaften schöne gemeinsame Stunden, anschließend musikalisch abwechslungsreich unterhalten von der Mundharmonikagruppe Euskirchen - Harmonica Sound -.

Mit einem Feuerwerk bunter Melodien und Lieder zum Mitsingen, einem Einzelvortrag von Kethe und Josef Hergarten und der Ambosspolka (Amboss: Hans Kamrad) schafften es die Musiker, für beste Stimmung zu sorgen. Bei diesem tollen Publikum war das kein Problem.

Mit Freude und Begeisterung betätigten sich die Freisheimer als sangesfreudiger Chor, der die Wände erzittern ließ. Sehr zur Freude der Mundharmonikas, verstärkt durch Akkordeon (Jan Czapla), Gitarre (Josef Hergarten), Mandoline (Wolfgang Heeg) und Cajón (Lorenz Thyrian). Lothar Hass, Beteuer der Mikrophonanlage, hatte Liederhefte verteilt, um die Sängerschar für die 3. und 4. Strophe zu wappnen.

Bekanntermaßen ist Applaus das Brot der Künstler. An Applaus ließ es das bestens aufgelegte Publikum nicht fehlen. Vereinsvorsitzende und Moderatorin Agi Hüllbrock sagte den spendierfreudigen Freisheimern im Namen der Musiker ausdrücklichen Dank.

Die musikalische Leitung hatte Barbara Mohrs, die einmal mehr bewies, dass sie zu Recht die Aufgabe der musikalischen Leiterin neben Lorenz Thyrian wahrnimmt, der heute am Rhythmusinstrument Cajón saß.

Nicht fehlen darf ein großes Dankeschön an die freundlichen Servicefrauen, die den Euskirchenern nach dem Auftritt guten Kaffee und leckeren Kuchen spendierten.

Eins steht nach alledem fest: Freisheim ist eine wirklich gute Adresse!

Impressionen vom Freisheimer Seniorennachmittag
(Klick auf Kleinbild = Großbild)

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

Barbara Mohrs in Aktion.
(Klick auf Kleinbild = Großbild)

- 
- 
- 
- 
- 

5. Oktober 2013: Beim Seniorenfest in Weilerswist (Forum der Gesamtschule)

Fast 300 Seniorinnen und Senioren füllten das große Forum der Gesamtschule Weilerwist, als die Euskirchener Mundharmonikagruppe die Bühne betrat, um den bunten Programmreigen des Seniorennachmittags zu eröffnen.

Vorsitzende Agi Hüllbrock begrüßte die Anwesenden und stellte die Musikgruppe aus dem nahen Euskirchen vor. Anschließend erfreuten die Musikanten unter **Leitung von Lorenz Thyrian** die Seniorinnen und Senioren mit temperamentvollen Volks- und Stimmungsliedern.

Dass die alten Lieder aus früheren Zeiten den Geschmack der älteren Herrschaften trafen und nostalgische Erinnerungen weckten, bewiesen sie durch kräftiges Mitsingen und begeisterten Applaus.

So beendeten die Euskirchener ihren Auftritt auch nicht ohne Zugabe. Bei "Rut sin de Ruse" wackelten die

Wände. Kein Wunder: Die Weilerswister Senioren gehören noch lange nicht zum alten Eisen.

Impressionen vom Seniorenfest
Fotos: Werner Loosen
(Klick auf Kleinbild = Großbild)

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

22.08.2013: Sommer-Grillfest

 Agi Hüllbrock
Klkck = Großbild

Das Sommer-Grillfest der Mundharmonikagruppe, das ist seit Jahren ein fester Programmpunkt im Kalender.

So auch in diesem Jahr in Nideggen-Embken. Hier wohnt unser Mitglied Dr. Peter Michael und genau hier befindet sich eine wunderschön gelegene, gemütliche und geräumige Grillhütte auf dem Gelände eines ehemaligen Bahnhofs. Deshalb heißt die Stätte auch "Alter Bahnhof". Verschiedene Relikte aus früherer Zeit erinnern an die Funktion. Peter hatte die Grillstätte vorgeschlagen: Ein Volltreffer.

Vorsitzende Agi Hüllbrock und Peter Michael hatten mit ihrer Helferschar alle Vorbereitungen getroffen, als die gutgelaunten Muhas bei bestem Sommerwetter eintrudelten. Wieder einmal lieferte gutes Wetter seinen großartigen Beitrag für das Gelingen des Festes.

Für Speis und Trank war reichlich gesorgt. Viele fleißige "Zauberkünstlerinnen" hatten in ihren heimatlichen Zauberküchen nach exquisiten Zauberrezepten Köstlichkeiten aller Art kreiert. Auch fehlte es nicht an Fleisch und leckeren Bratwürsten, die von den Grillmeistern Peter Michael und Manfred Hüllbrock auf großem Schwenkgrill "auf den Punkt" perfekt "zubereitet" wurden. Natürlich fehlte es nicht an Getränken. Sogar zwei Sorten Kaffee waren im Angebot: Mit Koffein für die Hartgesottenen und ohne Koffein für die Abgesandten der Schonfraktion.

Nach ausgedehnter Mahlzeit sprudelten dann die musikalischen und komödiantischen Energien explosionsartig aus den Musikanten. Eine Attraktion folgte der anderen. Beste Stimmung, beste Laune, es wurde getanzt, gelacht und gesungen und musiziert, was das Zeug hielt.

Genug der Worte. Lasst Bilder sprechen. Es folgen 2 Bildergalerien zum Durchklicken.

PS.: Neben Dr. Peter Michael kommen aus Nideggen-Embken seine Frau Edeltraud sowie Margot und Klaus Zöll. Sie hatten also ein "Heimspiel" und gehörten als "Einheimische" zu der starken Helfergruppe um Agi Hüllbrock.

Foto-Impressionen (Alex Halm)
(Klick auf Kleinbild = Großbild)

-



- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-
-



- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-
-



- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-
-
-

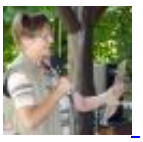
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

Foto-Impressionen (Willi Schiffer)
(Klick auf Kleinbild = Großbild)

- 
- 
- 
-



- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

- 
- 
- 
- 
- 

Lagerfest des Fördervereins der Naturschutzstation Bad Münstereifel e.V.

Der Förderverein "Natur- und Umweltstation Bad Münstereifel" ist eine erstklassige Adresse für Ferienaktionen, Sommerfeste, Pflegemaßnahmen und mehr. Weitere Infos finden sich auf der Vereinshomepage.

Das war ein zünftiges Ferien-Lagerfeuerfest am 31. Juli 2013. Der Vorsitzende Manfred Pfenning, stets bemüht um ein abwechslungsreiches und spannendes Programm, hatte Harmonica Sound gebeten , den Ferienkindern das Instrument Mundharmonika näherzubringen.

Kein Problem für Lorenz Thyrian, den musikalischen Leiter der Mundharmonikas, eine große Spielerschar zusammenzutrommeln. Er hatte ein passendes Liederprogramm zusammengestellt und Liedtexte mitgebracht.

Die Auswahl traf voll den Geschmack der versammelten Gemeinde. Kräftige und begeisterte Kinderstimmen erklangen rundum. Einen Riesenspaß hatten sie alle, die Kleinen und die Großen, die Jungen und die Alten.

Lorenz Thyrian hatte junge Musikanten zur musikalischen Verstärkung mitgebracht. Vielleicht entdeckten ja nun auch die Jungen und Mädchen des Ferienprogramms die Mundharmonika oder ein anderes Instrument für sich.

Das zeigte sich bereits, als am 14. und 28. August die Feriengruppen 2 und 3 in der Naturschutzstation waren. Auch für die Ferienkinder dieser Gruppen stellte Harmonica Sound die Mundharmonika vor,

verteilte dann kleine Blues-Harps, auf der die Kids nach kurzer Einführung durch Lorenz Thyrian gleich ein erstes Lied spielen konnten.

Video (Manfred Pfenning)
"Die Affen rasen durch den Wald"

Foto-Impressionen (Manfred Pfenning)
vom 31. Juli 2013
(Klick auf Kleinbild = Großbild)

- 
- 
- 
- 
- 
-



- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

































- 
- 
- 
- 
- 
- 

Bildergalerie
der Mundharmonika spielenden Ferienkinder
im Teichmannhaus am 14. und 28. August 2013

- 
-



- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-

Zum 95. Geburtstag von Gertrud Klose

 Foto: Raoul Allendorf
Frankfurt am Main
(Klick = Großbild)

Die Mundharmonikagruppe spielt aus vielen Anlässen, z.B. bei Seniorenfesten und Geburtstagsfeiern, Silber- und Goldhochzeiten, in Gottesdiensten und beim jährlichen Benefizkonzert in der Euskirchener Fußgängerzone.

Am 8. August 2013 erlebte sie eine ungewöhnliche "Erstaufführung". Gertrud Klose vom Rittergut Haus Dürffenthal 1 in Zülpich, vollendete ihr 95. Lebensjahr und hatte zu einer feinen Geburtstagsfeier geladen.

Die Musikanten waren sich der Ehre bewusst, für die betagte, aber rüstige alte Dame und ihre Gäste ein Programm von Liedern präsentieren zu dürfen, das sie selbst für ihre Feier ausgesucht hatte.

Dass sie Humor hat und den Schalk im Nacken, bewies das erste Lied ihrer Auswahl "Mer schenke der Aal e paar Blömcher".

Es folgten schöne bekannte und vertraute Lieder in Erinnerung an "alte Zeiten", aber auch heute durchaus noch zum Mitsingen geeignet, wovon die zahlreichen Gäste gerne Gebrauch machten.

Den Liederreigen vollendeten die Musiker schließlich mit ihrem Klassiker "Alles Joode, zum Jeburstaach, alles Joode, un Sunnesching".

Die Fotos der Bildergalerie sind von Sophie Thyrian und Alex Halm

Klicken Sie auf ein Bild.
Es öffnet sich eine große Bildergalerie.

- 
-



















Bemerkenswert war der Auftritt der Musiker auch aus einem anderen Grund. Lorenz Thyrian (musikalischer Leiter) hatte gleich drei junge Nachwuchsmusiker mitgebracht.

Für die Jubilarin Gertrud Klose musizierten seine Enkeltochter Anne (Blockflöte) sowie seine Nachbarskinder Julia (Gitarre) und Maxi (Ukulele). Den Sonderapplaus der Gästeschar hatten sie sich redlich verdient, waren sie doch mit hochkonzentriertem Einsatz eine echte Verstärkung für die Mundharmonika-Oldies. Da kann man nur sagen: Großes Kompliment und weiter so!

Lorenz musiziert seit Jahren mit einer kleinen Gruppe von 4 Kindern und bringt ihnen neben theoretischen Grundlagen praktisches Musizieren bei (Gitarre, Ukulele, Mundharmonika).

Er bezeichnet seine Arbeit mit Kindern nicht als klassischen Unterricht. "Ich versuche ihnen das beizubringen, was ich selbst kann, mehr Praxis als Theorie," so die bescheidene Beschreibung seines Engagements.

Willi Schiffer zum Sechzigsten!

Unser Mundharmonikaspieler Willi Schiffer wurde 60 und hatte für den 2. August 2013 zur großen Geburtstagsfeier eingeladen.

Das ließen sich seine Freunde der Mundharmonikagruppe nicht zweimal sagen. Eine ansehnliche Spielerschar war zu Ehren des Jubilars erschienen und erfreute ihn mit all den schönen Liedern, die er sich gewünscht hatte.

Es war eine ganz besondere Party. Buffet und Getränke waren vom Feinsten. Dazu ein Unterhaltungsprogramm der Extraklasse. Alle waren begeistert und Willi genoss seinen Ehrentag.

Zu seinem Siebzigsten kommen alle gerne wieder.

Hier einige Impressionen von Willis Geburtstagsfeier
Er stellte die Fotos zur Verfügung
(Klick auf Kleinbild = Großbild)

-

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

6. Juli 2013: Auftritt beim Sommerfest des Geriatrischen Zentrums Zülpich (GZZ)

In diesem Jahr spielten die Mundharmonikas gleich zu Beginn des Sommerfestes des GZZ. Bei strahlendem Sonnenschein eröffneten sie mit ihren Liedern das Fest und sorgten für gute Stimmung.

Barbara Mohrs übernahm für diesen Auftritt die musikalische Leitung von Lorenz Thyrian, der sich auf sein Cajòn "zurückzog", ein Rhythmusinstrument, das er neben Ukulele und Mundharmonika gerne spielt.

Barbara dirigiert die Gruppe nicht zum ersten Mal. In ihre neue Aufgabe hat sie sich schnell eingefunden. Die Gruppe schätzt ihr Engagement und honoriert es mit ebenso engagiertem Einsatz.

Impressionen (Galerie) vom Auftritt in Zülpich (Fotos: Rainer Bertram)
Klick auf Kleinbild = Großbild

- 
- 
- 
- 
- 

Juni 2013: Wir gratulieren! Das Mundharmonika Ensemble Eglisau (MEE) wird 60.

Gegründet 1953, feiert das Mundharmonika Ensemble Eglisau aus der Schweiz
am 16. Juni 2013 sein 60-jähriges Bestehen.

Die Mundharmonikagruppe Euskirchen - Harmonika Sound - gratuliert den Eglisauern MUndharmonikafreunden herzlich zu Ihrem Vereinsjubiläum und wünscht Verein und Ensemble noch viele gute Jahre.

Vor 10 Jahren bestand MEE runde 50 Jahre, ein halbes Jahrhundert. Ein Jahr zuvor, 2002 machte der damalige Präsident Martin Lauffer mit seinen Leuten einen "Weltrekord-Ausflug" nach Euskirchen. Ebenfalls dabei war Ruth Schibli, die heutige MEE-Präsidentin.

Aus einer "Zufallsbekannschaft", entstanden per Internet, wurde eine Freundschaft von Dauer mit jahrelanger Verbundenheit und persönlichen Kontakten. Ganz ohne Facebook und Twitter!

Der "Gegenbesuch" 2003 in Eglisau war eine einmalig schöne Reise. Dazu heißt es auf der früheren Homepage von Harmonica Sound:

"Unvergessen ist der Besuch einer kleinen Euskirchener Abordnung bei unseren Mundharmonikafreunden in Eglisau (Schweiz) im September 2003. Die kleine Gruppe aus Euskirchen verwöhnten sie mit einem fürstlichen Essen in ihrem Clubheim.

Unsere Eglisauer Gastgeber hatten ein Besuchsprogramm der Spitzenklasse ausgearbeitet. So begleiteten sie ihre Euskirchener Gäste auf die Insel Mainau, auf den Zürichsee, in die Stadt Zürich und auf den Gipfel des Säntis. Dank bester Beziehungen hatten die rührend bemühten Gastgeber selbstverständlich für allerbestes Wetter gesorgt: Sehr zur Freude der Weltreisenden aus Euskirchen.

Die liebevolle Gastfreundschaft unserer Eglisauer Freunde werden wir nie vergessen."

Die Vorgeschichte ist schon ein bisschen ungewöhnlich!

Anlässlich des Stadtjubiläums (700 Jahre Euskirchen) hatte Harmonica Sound die "verrückte" Idee mit dem ehrgeizigen Ziel, mindestens 700 Mundharmonikaspielerinnen und -spieler in Euskirchen zu versammeln, um gemeinsam die Lieder "Bruder Jakob" und "Oh when the saints" zu spielen.

Es wurden 715 Musikanten, die den Rekord schafften und damit den Eintrag in das Guinness-Buch der Rekorde. Ohne die ebenso "verrückten" Schweizer aus Eglisau hätten wir es nicht geschafft.

Kleine Bildergalerie vom Weltrekordversuch
und den touristischen Unternehmungen der Eglisauer im Rheinland
(Klick auf Kleinbild = Großbild)

- 
- 

- 
-



- 
- 
- 
- 

Für die Eglisauer, die ein paar Tage im Rheinland blieben, hatte Alois Janietz ein touristisches Programm vorbereitet, das u.a. Besuche der Domstadt Köln und der Bundesstadt Bonn vorsah. Gemeinsam mit Gerhard (Sass) und Alex (Halm) betreute er die Gäste als engagierter Reiseführer.

Die liebenswerten Eglisauer luden ihre Gastgeber zu einem gemütlichen Abend in das Hotel Rotkopf ein, wo sie ihr Euskirchener Quartier bezogen hatten. Besonders in Erinnerung geblieben ist die Szene, in der Alois einen "Laufenden Meter Kölsch" (Foto in der Galerie) an Präsident Martin Lauffer übergibt.

Der Besuch der Eglisauer in Euskirchen ist unvergessen. Ebenso unvergessen ist der Besuch von sechs Euskirchenern ein Jahr später in der Schweiz. Agi Hüllbrock, Alois Janietz und Alex Halm mit Partnern erlebten bei schönstem Sonnenwetter herrliche Tage in und um Eglisau mit einem Programm der Extraklasse.

Bildergalerie vom Gegenbesuch der Euskirchener um Agi Hüllbrock
bei den Eglisauern im Sept. 2003
(Klick auf Kleinbild = Großbild)

- 
- 
- 
- 
- 
- 
-








ntis


Paris
551 km
London
931 km
Dublin
1'298 km
Toronto
6'559 km
Amsterdam
654 km


Quellfrisch



- 
- 

Mai/Juni 2013: GABICCE die Zwölfte!



Gabiccce Mare vom Monte aus gesehen

Das Wetter war wirklich nicht berauschend: Zu wenig Sonne, zu niedrige Temperaturen, zu viel kühler Wind. Das war die unromantische Wetterbilanz der Gabicce-Reisenden in diesem Jahr.

Immerhin gab es kaum Regen. Damit waren ausgedehnte Spaziergänge trockenen Fußes fester Bestandteil des Urlaubsprogrammes. Versöhnlich war schließlch der Ausklang der letzten beiden Urlaubstage mit reichlich Sonne und wärmeren Temperaturen.

Zu Hause in Deutschland war es nicht besser. Im Gegenteil: Noch niedrigere Temperaturen und viel Regen meldeten die Agenturen. BILD schrieb: "Deutschland säuft ab!"

Letztlich sah man in Gabicce keine unzufriedenen Gesichter. Ganz im Gegenteil: Die Freude über den schönen Urlaub, bei dem - außer dem Wetter - alles stimmte, beherrschte die Stimmungslage. Gegen schlechtes Wetter ist man halt machtlos, es helfen nur gute Kleidung und Abwechslung auf andere Art.

Für Abwechslung war gesorgt. Neben dem beschaulichen Gabicce einschließlich seinem Monte war da noch das nahe lebhaftere Cattolica, das in wenigen Minuten zu erreichen ist. Daneben fanden unterhaltsame Aktivitäten großen Anklang:

- Tagesfahrt nach San Marino
- Halbtagesfahrt nach Urbino
- Wein- und Wurstverkostung in den Bergen
- Bunter Abend im Hotel mit Live-Musik und tollem Buffet als Geschenk von Franco, unserem Hotelier
- Zwei gemütliche Abende im La Bussola mit Musik der Mundharmonikas unter Leitung von Fritz Affeld
- Endspiel der Champions League zwischen Bayern München und Borussia Dortmund
- Pokalendspiel Bayern München gegen VfB Stuttgart

Langeweile kam also nicht auf. Sogar die Strandliebhaber kamen ein wenig auf ihre Kosten, denn ab und zu zeigte sich die Sonne für Stunden von ihrer guten Seite. Nur der Wind störte die Idylle, war er doch oft frisch und kräftig. Und wie bereits gesagt: Die Sonne der letzten Tage zeigte Gabicce in altbekanntem Licht.

Einen besonderen Geburtstag gab es auch: Inge Ruland, unsere jung gebliebene Kölnerin, wurde 77. Auf Francos buntem Abend erhob sich der Saal zur mitternächtlichen Stunde zu Glückwunschgesang und Gratulation. Das bedeutete Stimmung pur. Mit der Freude über die gelungene Geburtstagsüberraschung blickt Inge voller Zuversicht und Optimismus auf das vor ihr liegende Lebensjahr.

Iris Kleinschmidt vertrat charmant und souverän ihren Mann Matthias, der leider an der Reise nicht teilnehmen konnte. Das Lob, das Iris von allen Seiten zuteil wurde, hatte sie sich redlich verdient. Stets ein freundliches Lächeln auf dem Gesicht, präsentierte sie sich der dankbaren Gruppe, für die sie jederzeit hilfsbereit zur Stelle war.

Eine fröhliche "Viererbande", bestehend aus Iris, Hildegard, Inge W. und Alex, setzte sich zur Halbzeit des Urlaubs für 2 Tage nach Venedig ab. Dafür wurde sie in der Lagunenstadt mit viel Sonnenschein belohnt.

Es waren 2 ereignisreiche Tage, um Venedig zumindest teilweise zu "erobern". Alle Vier waren einfach nur begeistert.

Die Rückfahrt von Venedig nach Gabicce war nicht ganz frei von "Hindernissen", doch mit Wassertaxi über den Canale Grande (Avanti, avanti...), freundlicher Hilfe des netten Zugschaffners sowie entschlossener Fahrt mit Schnellzug nach Rimini und Taxi nach Gabicce gelang die pünktliche Heimkehr ins Hotel.

Auch zu dieser Tour gibt es weiter unten eine Bildergalerie.

Die **Impressionen** der folgenden **Bildergalerien**
von Gabicce, San Marino, Urbino, Venedig und anderen Aktivitäten zeigen,
dass auch Gabicce 2013 trotz untypischen Italienwetters eine Reise wert war.

Ein Klick auf eines der kleinen Bilder öffnet die einzelne Galerie.

Gabicce - Bildergalerie -

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-

- 
- 
- 
- 

San Marino - Bildergalerie -

- 
- 
- 
- 

Weinprobe in den Bergen auf Einladung von Hotelier Franco Clementi - Bildergalerie -

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

Gemütlicher Abend mit Musik, Tanz und Buffet von Hotelier Franco Clementi - Bildergalerie -

- 
- 
- 

- 
- 
- 
- 
- 

Urbino - Bildergalerie -

- 
- 
- 
- 
- 
- 
-

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

Iris Kleinschmidt: Dankeschön für die tolle Rex-Mannschaft - Bildergalerie -

- 
- 

- 

Vom Venedig-Abstecher der lustigen Vier - Bildergalerie -

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-



- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-

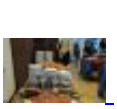


- 
- 
- 
- 

Die Fotos dieser Galerie haben
Rita und Fritz Affeld
großzügig beigesteuert.
Auch sie illustrieren mit schönen Schnappschüssen
eindrucksvoll den gelungenen Gabicce-Urlaub.

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-



- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-
-



- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-
- 

Zu guter Letzt noch ein besonderes Bonbon aus Gabicce:

Günter Luda, unser Mundharmonikaspieler aus Köln, spielt neben seinen Mundharmonikas auch die Panflöte. In Gabicce besucht er seit Jahren während des Gabicce-Urlaubs mit seiner Panflöte das Gotteshaus und spielt seine Lieder: Angesichts der guten Akkustik ein Genuss für jeden Besucher.

(Mit einem Klick auf das kleine Dreieck beginnt
ein kurzer Videofilm (Maria breit den Mantel aus)

Mai 2013: Maiandacht in der Herz-Jesu-Kirche in Euskirchen



_ Die Mundharmonikagruppe unter Leitung von Lorenz Thyrian in der Herz-Jesu-Kirche Euskirchen

Auch in diesem Jahr begleitete die Mundharmonika-Gruppe Euskirchen - Harmonica Sound - den Ausklang der Maiandachten in der Herz-Jesu-Kirche. Musikalischer Leiter: Lorenz Thyrian.

Agi Hüllbrock, die Vereinsvorsitzende, hatte wieder eine starke Spielerschar versammelt, um die gute Akkustik des Kirchenraums mit Klang von Mundharmonikas, Gitarre und Flöte zu füllen.

Die positive Resonanz bestätigte einmal mehr, dass die Mundharmonikas mit ihren Maien- und Marienliedern herzlich willkommen sind.

Fotografiert hat Lothar Hass.

Klicken Sie auf ein Bild.
Es öffnet sich eine große Bildergalerie.

- 
-



- 
- 
- 
- 

7. März 2013: Jahresabschlussfest der Mundharmonikagruppe Harmonica Sound

 Die Vorsitzende Agi Hüllbrock

Wenn die Zeit der zahlreichen Auftritte im November/Dezember (Advents- und Weihnachtslieder) vorüber ist, sagt Harmonica Sound seinen Mitgliedern und deren Lebenspartnern DANKE. So auch in diesem Jahr am 7. März 2013, als sich die Musikanten im großen Pfarrzentrum St. Martin zum Jahresfest trafen.

Eine starke Schar von 15 fleißigen Helferinnen und Helfern war rechtzeitig erschienen, um der Vorsitzenden Agi Hüllbrock, Elisabeth Krause und Barbara Mohrs zu helfen, den Saal für das Fest herzurichten.

Agi Hüllbrock legt dankenswerterweise großen Wert auf ansprechende Tischdekoration. So wurden die Tische festlich geschmückt mit frischen Frühlingsfarben der Blumen, Tischdecken und Servietten.

Unser Laubsägefachmann Hans Franken hatte für jeden Teilnehmer "Äpfel und Birnen aus Holz" geschnitzt und Berti Neumann den "Früchten" leuchtende Farben verpasst.

Gegen 17 Uhr füllte sich der Saal. Knapp 70 Muhas mit Anhang waren erschienen. Agi Hüllbrock begrüßte die Anwesenden und dankte den Spielerinnen und Spielern für engagierten Einsatz bei Proben und Auftritten sowie ihren Partnern für deren großzügige Unterstützung. Dann bat sie zum reichlichen Buffet, das keine Wünsche offen ließ.

Das Buffet war eine Augenweide...und ein Appetitanreger ersten Ranges! Eine Vielfalt an Köstlichkeiten wartete darauf, mit Genuss verzehrt zu werden. Und eine attraktive Auswahl an Getränken war nicht minder verlockend.

Als Agi Hüllbrock das Buffet freigab, erschallte nur wenig später von allen Seiten dickes Lob der Feinschmeckergemeinde.

Was anfangs nur zu hoffen war, geschah ebenfalls: Die Platte wurde geputzt, und zwar (fast) vollständig. Das nennt man perfekte Planung.

Gestärkt und angeregt durch Speis und Trank, zeigten die Musikanten dann, was in ihnen steckt. Es folgte ein Feuerwerk an Darbietungen: Sketche (Barbara Mohrs, Helmi Dreifke), Gesang (Moderator Egon Engel), Instrumentales mit verschiedenen Instrumenten.

Jan Czapla und Regina Zdunek mit Akkordeon, Peter Michael mit Trompete...und natürlich die Mundharmonikas, angeführt von Josef Hergarten.

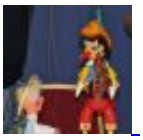
Hans-Josef Esser ließ seine Puppen tanzen. Ein wahres Vergnügen! Stimmung pur. Da war richtig was los! Wie sollte es auch anders sein! Die Muhas sind halt eine fröhliche und lebensfrohe Truppe.

Klicken Sie auf die Fotos der Bildergalerie. Bilder sagen mehr als tausend Worte!

- 
- 
-



- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-
-



- 
- 
- 
- 

Es war ein rundum gelungener Abend für die Mundharmonikafreunde. Den hatten sie sich auch verdient. Denn sie treten über das gesamte Jahr ohne jeglichen Kostenersatz auf. Alle Unkosten zahlt jeder aus eigener Tasche.

Und genau das ist der Grund, dass es sie gibt: Die kostenlosen Auftritte der Musikanten. Nach wie vor spielt Harmonica Sound grundsätzlich ohne Honorar. Eine Reihe von Einrichtungen nimmt dieses Angebot seit Jahren gerne an.

Aber es gibt auch die anderen Auftritte - z.B. auf privaten Feiern anlässlich von Geburtstagen, Jubiläumshochzeiten u.a. -, wenn es sich die Auftraggeber nicht nehmen lassen, nach eigenem Ermessen einen Unkostenbeitrag oder eine Spende zu offerieren. Eine Frage der Ehre sozusagen. Zumal jedermann die Beträge kennt, die Alleinunterhalter und andere Musikgruppen als "Startgeld" verlangen.

Schließlich entstehen schon allein durch die Anfahrt einer größeren Musikantengruppe erhebliche Benzinkosten. Und die Gruppenstärke der Mundharmonikagruppe kann sich sehen lassen. 15 - 30 Spielerinnen und Spieler sind die Regel.

Aus dem "Spendentopf" finanziert Harmonica Sound das Dankeschön für die treuen Spielerinnen und Spieler und andere unvermeidliche Aufwendungen für Notenblätter, Liederhefte u.a.

20. März 2013: Frühlingsfest im Rudi-Tonn-Altenzentrum in Hürth

Das hatte sich das Rudi-Tonn-Altenzentrum in Hürth so schön vorgestellt:

Frühlingsfest zum offiziellen Frühlingsanfang für die Bewohner des Altenzentrums und ihre Angehörige.

Wer auf sich warten ließ, das war der Frühling! Stattdessen dichte Bewölkung mit Regen und Schneeschauer.

Kein Problem für Harmonica Sound, die Mundharmonikagruppe aus Euskirchen (musikalischer Leiter: Lorenz Thyrian). Sie hatte einen bunten Strauß Frühlingslieder im Gepäck.

Damit waren Frühlingsstimmung und gute Laune garantiert. Kräftiges Mitsingen der Bewohner half mit, den Winter in die Flucht zu schlagen. Harmonica Sound legte noch eine dicke Prise Volks- und Stimmungslieder obendrauf: Dagegen hatte der Winter wahrlich keine Chance!

Das Stimmungslied "Rut sin de Ruuse" ließ zum Abschluss die "Wände wackeln". Der gelungene Frühlingsnachmittag war perfekt.

Mit Musik geht wirklich alles besser!

Die **Bildergalerie** zeigt die Mundharmonikagruppe im Rudi-Tonn-Altenzentrum.
Ein Klick auf eines der kleinen Bilder öffnet eine größere Bildversion.

- 
- 
- 
-



 Kethe u. Josef

Zur Freude der Anwesenden präsentierten **Kethe** und **Josef Hergarten** als musikalischen Leckerbissen ihren beliebten

Mundharmonika-Marsch.

(Ein Klick auf das kleine Foto öffnet ein größeres Bildformat.)

Video von Kethes und Josefs Solo (von Heinz Beduhn).

[Nach oben]